

GEMEINDEBRIEF

der katholischen Kirchengemeinden

St. Antonius v. Padua
Abterode

St. Elisabeth
Eschwege
mit Dreifaltigkeitskirche
Grebendorf

Zu d. Hl. Aposteln
Eschwege

St. Peter
Reichensachsen

St. Nikolaus
Wanfried

im Pastoralverbund St. Gabriel Werra-Meißner

30. September 2013 - 24. November 2013



Liebe Schwestern und Brüder!

Der Oktober ist in der katholischen Kirche der „Rosenkranzmonat“. Für viele Menschen ist es nicht leicht einen Zugang zum Rosenkranz zu finden. Manche halten ihn für ein Relikt aus alten Zeiten. Aber stimmt das? Bischof Stecher von Innsbruck schreibt in einer Betrachtung: *„Ich habe den Rosenkranz als Kind und Jugendlischer nicht gemocht. Wenn wir als Kinder bei der Andacht in die Bänke rückten, waren wir immer schon gespannt, wer aus der Sakristei herauskäme – der alte Frühmesser oder der jüngere Pfarrer. Im zweiten Fall atmeten wir auf, weil der Pfarrer ein bedeutend flotteres Tempo vorlegte und den alten Mitbruder, der sich mühsam durch den Slalom der Gesätzchen betete, um viele Längen schlug. Wir haben den Rosenkranz als Kinder nicht gebetet, sondern überstanden.“* Eine eigene erste negative Erfahrung! Aber dann schreibt er weiter: *„Schätzen gelernt habe ich den Rosenkranz erst später als ein Gebet der Stille, eigentlich erfolgte der Gruß des Engels an das Mädchen von Nazareth auch in einer stillen Stunde, abseits von Lärm und Treiben der Welt. Und doch war es eine große Stunde“.*

Was ist das Rosenkranzgebet?

Inhaltlich orientiert sich der Rosenkranz an Gebeten und Texten und Aussagen der Heiligen Schrift: Vaterunser und dem ersten Teil des Ave Maria! Den Hauptteil des Ave Maria bestimmen die Schriftstellen Lk 1,28 und Lk 1,42. Zum anderen beruhen die meisten der sogenannten Gesätze (eingefügte Sätze in das Ave Maria) auf den Aussagen des Neuen Testaments über die Geburt, das Leben und Wirken, über Passion und Auferstehung Jesu. Das Rosenkranzgebet ist also im Kern ein an der Bibel orientiertes Gebet, in dem das Heilsgeschehen durch Jesus Christus im Mittelpunkt steht. Man schaut gewissermaßen aus der Perspektive Mariens auf das Leben und Wirken Jesu, weshalb man den Rosenkranz auch als eine Art Jesusgebet bezeichnen kann. So schreibt Papst Johannes Paul II 2002 (Apostolisches Schreiben Rosarium Virginis Mariae): *„Tatsächlich ist der Rosenkranz, wenn auch von seinem marianischen Erscheinungsbild her charakterisiert, ein zutiefst christologisches Gebet. In der Nüchternheit seiner Teile vereinigt er in sich die Tiefe der ganzen Frohen Botschaft, für die er gleichsam eine Kurzfassung ist...In der Tat ziehen vor dem Hintergrund der Worte des Ave Maria vor den Augen der Seele die wichtigsten Ereignisse des Lebens Jesu vorbei“*

Was aber sollen die ständigen Wiederholungen desselben Gebets?

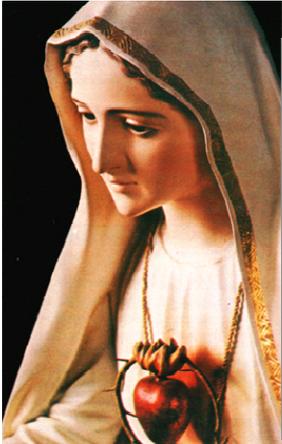
Bei der Entstehungsgeschichte des Rosenkranzes fällt auf, dass er besonders aus den Klöstern der Karthäuser stammt, also einem sehr kontemplativen Orden, der in Stille und Gebet lebt! Der Rosenkranz ist im Kern ein ausgesprochen kontemplatives Gebet! Der Rosenkranz verbindet uns mit dem Wissen, dass Wiederholung zum Beten, zur Meditation gehört, dass das Wiederholen eine Weise des Einschwingens in den Rhythmus der Ruhe bedeutet. Es kommt nicht so sehr darauf an, dass ich angestrengt jedes einzelne Wort rational mit Verfolge, sondern im Gegenteil mich von der Ruhe der Wiederholung, des Gleichmäßigen tragen lasse. Die immer wieder gesprochenen Ave-Maria haben die Funktion wie etwa das Heranrauschen einer Brandung am Meeresufer, deren Wellen immer wieder heran rollen. Und selbst wenn unsere Gedanken abschweifen, holt uns dieses geduldig-beharrliche Wiederholen der Worte immer wieder ein und hilft uns bei der Sache zu bleiben.

Zum Schluss zitiere ich noch einmal Bischof Stecher: *„So gilt auch vom Rosenkranz, dass er nur eine Gebetsform ist, die nicht jedermann behagen muss. Man kann auch ohne Rosenkranz ein ganz lebendiger Christ und Beter sein... Aber der Rosenkranz ist von einer zeitlosen Schlichtheit. Der Gruß des Engels an Maria ist und bleibt eine der schönsten Strophen des ewig gütigen Liedes der Erlösung Gottes an die Menschheit – und das Wort „Jesus“ wird immer die Mitte der Welt bleiben, so wie der Ruf des Sünders im zweiten Teil des Ave niemals an Aktualität verlieren wird. Und darum ist dieses Gebet vom Flüstern der Millionen und Abermillionen nicht abgebraucht. Wer es im Trödeladen der Frömmigkeit vermutet hat, sollte bedenken, dass dort manchmal ungeahnte Schätze verborgen liegen können. Und was heute Oldtimer für Preise erzielen, brauche ich Ihnen ja nicht zu sagen“.*

Ihr Pfarrer Kawollek



Papst Franziskus weiht die Welt der Muttergottes von Fatima zum Ende des Jahr des Glaubens



Papst Franziskus feiert am 13. Oktober auf dem Petersplatz eine Messe zur Ehre der Gottesmutter Maria. Laut Radio Vatikan, nimmt er am Vorabend die Statue der Madonna von Fatima, einem der berühmtesten Marienwallfahrtsorte der Welt, auf dem Petersplatz in Empfang. Anschließend ist eine geistliche Unterweisung des Papstes vorgesehen.

Anlass der zweitägigen Veranstaltung ist das im Oktober eröffnete «Jahr des Glaubens», das am 24. November endet. Es sei der lebhafteste Wunsch des Papstes, dass dieser Tag der Gottesmutter Maria für die Christen in aller Welt ein besonderes Zeichen werde, sagte der Präsident des päpstlichen Rates für die Neuevangelisierung, Erzbischof Rino Fisichella, Radio Vatikan. Seine Behörde organisiert den «Marianischen Tag».

Das Heiligtum des portugiesischen Pilgerortes hatte auf seiner Website mitgeteilt, Papst Franziskus werde am 13. Oktober in Rom die Welt der Jungfrau von Fatima weihen. Fatima ist der berühmteste Wallfahrtsort Portugals. In der Nähe der Kleinstadt zwischen Lissabon und Coimbra berichteten 1917 drei Hirtenkinder im Alter zwischen sieben und zehn Jahren, ihnen sei die Gottesmutter Maria erschienen. Durch Mundpropaganda wurden die Kinder und der Ort berühmt. Tausende pilgerten nach Fatima. Bis heute sind die Menschen wohl kaum zu zählen.



Wir wollen uns in den Tagen vor der Weihe in den Rosenkranzandachten darauf vorbereiten.

Montag,	07.10.2013 - St. Elisabeth	um 8:30 Uhr
Dienstag,	08.10.2013 - Apostelkirche	um 18:00 Uhr
Mittwoch,	09.10.2013 - St. Antonius Abterode	um 18:30 Uhr
Donnerstag,	10.10.2013 - St. Elisabeth	um 8:30 Uhr
Freitag,	11.10.2013 - Vinzenzhaus	um 15:30 Uhr
Samstag,	12.10.2013 - Apostelkirche	um 16:00 Uhr

Gründung der Malteserjugendgruppe in Wanfried am 15.09.2013

„Aus den Dörfern und aus Städten, von ganz nah und auch von fern, mal gespannt, mal eher skeptisch, manche zögernd, viele gern, folgten sie den Spuren Jesu, folgten sie dem, der sie rief, und sie wurden selbst zu Boten, dass der Ruf wie Feuer lief.“ So lautete die erste Strophe des Liedes, mit dem die Kirchengemeinde St. Nikolaus den Gründungsgottesdienst Ihrer Malteserjugend begann. Eine Liedstrophe, die der Realität der Gründungsfeier entsprach. Aus dem fernen Kassel waren Jugendliche der Kasseler Malteserjugend anwesend, die der neu gegründeten Jugendgruppe in Wanfried ihren Wimpel überreichte. Aus Fulda kamen: der Geschäftsführer des Diözesanverbandes Thomas Peffermann, der Präsident des Malteser Hilfsdienstes Dr. Constantin von Brandenstein-Zeppelin mit seiner Gattin und Sebastian Benkner, Jugendsprecher der Malteser. Die Stadt Wanfried war durch Bürgermeister Wilhelm Gebhard und die 1. Stadtverordnete Jutta Niklass vertreten. Pfarrerin Rosemarie Kremmer der ev. Kirchengemeinde, die erst noch einen eigenen Gottesdienst zu leiten hatte, stieß nach der Heiligen Messe zur feiernden Gemeinde hinzu.

Der Startschuss zur Gründung der Jugendgruppe, wurde vor etwa einem Jahr gegeben. Damals wies bereits Diakon Schäfer in der Predigt, die die Wunderbare Brotvermehrung zum Thema hatte, darauf hin, dass es sicherlich kein einfacher Weg werden würde. Die Skepsis in der Gemeinde war verständlicher Weise groß. Von den fünf Broten und zwei Fischen sind doch am Ende 12 Körbe übrig geblieben. Auch die Jugendgruppe hat klein begonnen und ist langsam aber stetig gewachsen. Jedoch hat diese, bisher noch kleine Jugendgruppe, wohl einen durchaus großen Eindruck hinterlassen. Nicht zuletzt durch den Bau des Grillpavillons während der 72 Stunden Aktion, der bis nach Fulda drang. Bischof Heinz-Josef Algermissen, hat durch Kaplan Alber, der die Messe leitete, ein persönliches Grußwort verlesen lassen und die Gruppe damit weiterhin bestärkt. Geschäftsführer Peffermann und Dr.v. Brandenstein-Zeppelin kamen nicht mit leeren Händen von Fulda nach Wanfried. Im Gepäck hatten sie einen Bus mit Hebebühne für einen Rollstuhlfahrer und 8 Sitzplätzen, der künftig für Fahr- und Besuchsdienste genutzt werden soll. Auch Bürgermeister Gebhard ist sich sicher, dass dieser Bus eine Bereicherung sowohl für die Kirchengemeinde als auch für die Stadt Wanfried sein wird. Nachdem der Bus mit der Fahrzeugsegnung den Wanfriedern Maltesern für ihre Dienste und Aufgaben übergeben wurde, traf man sich zum Feiern und gemeinsamen Essen im Gemeindesaal, wo noch weitere Grußworte durch Dr. v. Brandenstein-Zeppelin, Herrn Pefferman, Bürgermeister Gebhard, 1. Stadtverordnete Niklass und den Jugendsprecher Sebastian Benkner gesprochen wurden.

Ein besonderer Dank gilt auch denen, die diese Feier vorbereitet haben. Die Jugendlichen und einige Helfer haben bereits tags zuvor alle Vorbereitungen getroffen, damit diese Feier gelingen konnte. Ein besonderer Dank geh an Peter Fallis, Gruppenleiter der Gruppe, Marith Schäfer und Jana Knierim, die sich um die Küchenorganisation kümmerten, Karsten Knierim, der das Grillen übernahm, Joseph v. Röder und Sebastian Schäfer von der Jugendgruppe, die beim Aufbau und Abbau besonders engagiert waren.

Am Ende des Festes konnte man nicht nur auf ein gelungenes Fest zurückschauen, sondern auch auf viele neue Mitglieder.

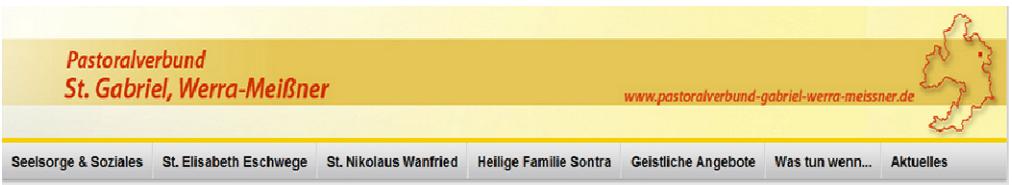
Neue Homepage des Pastoralverbundes St. Gabriel Werra-Meißner ist in Arbeit

Für den Pastoralverbund wollen wir eine gemeinsame Homepage einführen, die sich schon an der neuen Struktur des Verbundes ab Januar 2014 orientiert.

Dazu bietet das Generalvikariat eine Plattform an, die von den Gemeinden genutzt werden kann. Viele Informationen wie z.B. Ansprechpartner, Gemeindebrief, Gottesdienstzeiten, Kirchen, Einrichtungen, Aktuelle Anlässe, Bildergalerien, Projekte, Gruppen, Seelsorge, Was tun wenn... , u.v.m. können künftig bequem abgerufen werden.

Die einzelnen Gruppen, von denen unsere Gemeinden maßgeblich mitgetragen werden, sollen sich wenn möglich mit eigenen Seiten präsentieren. Gestaltungshilfen geben die Ansprechpartner gerne.

Wir laden daher alle Gruppen ein, sich an der Homepage ihrer jeweiligen Gemeinde zu beteiligen, und sich auf einer eigenen Seite zu präsentieren. Das können Sie ganz gewöhnlich mit der Software MS WORD erstellen und auch Bilder darin einbetten. Die Feinarbeit erledigen die Ansprechpartner. Schauen Sie sich einfach mal auf der Bistumsseite um (www.bistum-fulda.de), oder bei anderen Kirchengemeinden. Dort finden Sie sicher erleichternde Ideen.



Wer sich angesprochen fühlt, kann gerne Kontakt mit den örtlichen Projektleitern aufnehmen bzw. Beiträge mailen.

Ansprechpartner:

Kaplan Josef Alber (joalber@web.de) für St. Elisabeth (Eschwege, Heuberg, Abterode, Grebendorf, Reichensachsen),

Diakon Stefan Schäfer (stefan.schaefer@pastoral.bistum-fulda.de) für St. Nikolaus Wanfried,

Pfarrer Joachim Hartel (joachimhartel@googlemail.com) für Heilige Familie Sontra (Sontra, Herleshausen, Nentershausen)

Ein Singspiel für die ganze Familie
Von und mit Gabi & Amadeus Eidner



Die Schöpfung

Ein
Wochenrückblick
mit Bohra
und Bohris



Hör- &
Singspiel
ab 5 Jahre

Herzliche Einladung zum Familien-Singspiel am Samstag 12. Oktober 2013, 16:00 Uhr
in der katholischen St. Elisabeth Kirche Eschwege

In diesem brandneuen Singspiel wandeln die beiden Holzwürmer **Bohra & Bohris** – wissbegierig, wie sie nun mal sind – auf akademischen Pfaden und sind der Entstehung der Erde und allen Lebens auf der Spur. In schwungvollen Liedern zum Mitsingen und Mitmachen wird Gottes genialer Schöpfungsakt mit ansteckender Leichtigkeit vermittelt und durch farben-frohe Kostüme, Bühnenbilder und Requisiten kindgerecht – anschaulich dargestellt.

Kartenvorverkauf: ab dem 1. August im Pfarramt **St. Elisabeth Eschwege**, Tel.: **05651/3574**
Eintrittspreise: Erw. 7€ / Kinder 5€ / Familienkarte ab 2 Erw. + 2 Kinder: 22€

weitere Informationen unter: www.amadeus-music.de

Kinder- und Familiengottesdienste



Kinderwortgottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus:

Sonntag, 10. November um 11:00 Uhr in St. Elisabeth.

Familiengottesdienste mit Eucharistiefeier:

Sonntag, 3. November um 11:00 Uhr in St. Elisabeth

Jugendtreff Eschwege:

Es steht noch kein Termin für ein Treffen fest.

Erstkommunionvorbereitung

Der Unterricht findet in den Gruppen immer am Donnerstag (Gemeindehaus Apostelkirche) bzw. am Freitag (Pfarrheim St. Elisabeth) um 15.30 Uhr statt. Wir haben mit einem neuen Konzept begonnen, das die Familien stärker mit in die Vorbereitung einbezieht. Der nächste Elternabend ist am Mittwoch 30. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrheim von St. Elisabeth.



☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Pfarrer Leonard ist zur Vertretung da

Da Pfarrer Kawollek im September Urlaub hat und im Oktober mit Gemeindemitgliedern nach Rom fährt, kommt als Vertretung Pfarrer Kirikarama Leonard Bush aus Uganda. Er war schon vorletztes Jahr bei uns. Wir heißen ihn herzlich willkommen.

☆

Fit fürs Leben—Fitness für Leib und Seele

Die Frauengruppe trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche.

Zur Zeit können wir aufgrund Platzmangels leider keine weiteren Mitglieder aufnehmen. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Gemeindereferentin Frau Therese Borys.

☆

Fit im Alter - Gymnastikgruppe 65+

Dienstags, 10:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche.

☆

Treffen der Lektoren/Kommunionhelfer

Freitag, 25. Oktober um 19:00 Uhr St. Elisabeth (Beginn mit der stillen Anbetung).

Erntedankessen - Apostelkirche

Am Sonntag, 13. Oktober laden wir nach dem Gottesdienst zum Erntedankessen in das Gemeindehaus ein. Es werden verschiedene Kartoffelspezialitäten angeboten. Anmeldung bis zum 6. Oktober im Pfarrbüro der Apostelkirche.



Messdiener

Apostelkirche:

Samstag, 5. Oktober 10:00-12:00 Uhr

Samstag, 2. November 10:00-12:00 Uhr

St. Elisabeth:

Dienstag 29. Oktober um 17:00 Uhr in St. Elisabeth



Frühstück am Donnerstag St. Elisabeth

Jeden Donnerstag im Anschluss an die 9:00 Uhr Morgenmesse (außer der Ferien).



Frühschoppen-Sonntag-Mittagessen St. Elisabeth

Sonntag 6. Oktober und 3. November nach dem 9:30 Gottesdienst.



„Männerfrühschoppen“ Sonntag Apostelkirche

Immer im Anschluss an die Sonntagsmesse der Apostelkirche.



KAB (Katholische Arbeitnehmerbewegung)

Termine werden vermeldet.



kfd (Katholische Frauen Deutschland)

Mittwoch 30. Oktober um 15:00 Uhr Rosenkranzandacht in der Apostelkirche, anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus.

20. November um 12:30 Uhr Gänseessen. Treffpunkt ist um 11:45 Uhr auf dem Parkplatz vor der Apostelkirche, wo wir Fahrgemeinschaften bilden werden. Anmeldung bis zum 15. November im Pfarrbüro der Apostelkirche.



Nachmittag der älteren Generation

Gemeinsam mit kfd: 30. Oktober und 20. November.

Herzliche Einladung an alle Senioren!

Krankenkommunion

Einmal im Monat wird allen die Kommunion nach Hause gebracht, die aus Altersgründen oder Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst kommen können. Wer besucht werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt. In der Regel kommen wir in den Tagen am bzw. um den Herz-Jesu Freitag (erste Freitag im Monat!).



Flohmarkt – Kleiderkammer - St. Elisabeth

Sonntags 10:15-13:00 Uhr/ Mittwoch 10:00-12:00 Uhr



Flohmarkt - Kleiderkammer - Apostelkirche

Sonntags von 10.00-11.00 Uhr und nach dem Gottesdienst
Mittwochs von 15.00-17.00 Uhr



Kirchenchor St. Elisabeth

Jeden Montag:

19:00 – 20:00 Uhr kleiner Chor

20:00 – 22:00 Uhr Alle (Kirchenchor)



Musikkreis der St. Elisabethgemeinde

Dienstag Flöten für Minis 17:15 Uhr
Frauenschola 19:30 Uhr

Donnerstag Flöten & Singen 18:00 Uhr
Gitarre 19:00 Uhr

Samstag Flöten für Anfänger 14:15Uhr
Flöten Luc & Co 15.00 Uhr



Katholischer Kirchenbau –und Förderverein St. Elisabeth e.V.

Werden Sie Mitglied. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 12,50 Euro. Aber auch Spender sind herzlich willkommen. Aufnahmeanträge liegen in der Kirche!

Katholischer Kirchenbau –und Förderverein St. Elisabeth e.V.

Konto Nr. 31377 bei der Sparkasse Werra – Meißner BLZ 52250030

Sanierung der Orgel und Orgelepore in St. Elisabeth

In den letzten Pfarrbriefen wurde immer wieder darüber berichtet, dass die Orgel von St. Elisabeth dringend saniert werden muss. Die Orgel ist hochgradig verschmutzt, daneben finden sich an unterschiedlichsten Stellen teilweise große Schimmelspuren. Im Rahmen dieser Orgelsanierung ist es außerdem sinnvoll im Bereich der Orgel die Kirche in einem ersten Teilschritt zu renovieren, d.h. die letzten beiden Gewölbekappen sollen bis zur Emporenbrüstung restauriert und statisch ertüchtigt werden. Um in Zukunft die Luftfeuchtigkeit der Kirche besser zu regulieren, sollen im Rahmen dieser Maßnahme auch die ersten Fenster energetisch überarbeitet und eine elektrische, automatische Querlüftung eingebaut werden. Dadurch soll u.a. ein künftiger Schimmelbefall der Orgel verhindert werden. Diese Maßnahme wird uns als Kirchengemeinde viel Geld kosten, aber wir können nicht länger warten! Für die Renovierung der Gewölbekappen und der Fenster liegen noch keine „Zahlen“ vor. Aber für die Sanierung der Orgel haben wir eine erste Schätzung, die bei 46.000€ liegt. Diese Kosten beinhalten:



- Reinigung des Pfeifenwerkes
- Sanierung der Windladen. Bälge, Motorgebläse
- Neuregulierung der Mechanik Spieltisch und Traktur
- Einbau einer neuen Setzeranlage und Subkoppel
- Nach Abschluss aller Arbeiten erfolgt noch die Nachintonation aller Register und die Generalstimmung

Diese gewaltige Maßnahme müssen wir überwiegend über Spenden finanzieren. Mir ist dazu die Idee gekommen, „Patenschaften“ für die einzelnen Orgelpfeifen zu vergeben. Diese Patenschaft beinhaltet dann die Reinigung der jeweiligen Orgelpfeife und zumindest anteilige Kosten für die Sanierung bzw. Einbau der oben genannten Technik ohne die die Orgelpfeifen nicht erklingen könnten.

Werden Sie also Pate/ Patin für eine Orgelpfeife! Im letzten Pfarrbrief war angedacht, dass wir schon Mitte August mit der Vergabe der Patenschaften beginnen können. Aber ich habe das zeitlich und aus organisatorischen Gründen einfach nicht geschafft und hoffe im Monat Oktober mehr „Luft“ zur Vorbereitung zu haben. Ich habe mir vorgenommen, die Patenschaften im Monat November zu vergeben. Ich bitte um Ihr Verständnis!

Ihr Pfarrer Kawollek

Spenden Orgelsanierung St. Elisabeth

Katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth

Konto Nr. 44511 bei der Sparkasse Werra – Meißner BLZ 52250030

Stichwort: Orgelsanierung St. Elisabeth



Spenden Innenrenovierung St. Elisabeth

Katholischer Kirchenbau –und Förderverein St. Elisabeth e.V.

Konto Nr. 31377 bei der Sparkasse Werra – Meißner BLZ 52250030

Stichwort: Innensanierung St. Elisabeth



Kleidersammlung

Das ganze Jahr über werden an jedem Tag des Jahres noch tragfähige und gewaschene Kleidungsstücke entgegengenommen. Beste Abgabemöglichkeit: nach den Gottesdiensten in unseren Kirchen!



ST. ANTONIUS V. PADUA MEISSNER-ABTERODE

KJG-Wochenende

Samstag, 9. November - Sonntag, 10. November



Pfarrgemeinderat

Dienstag 29. Oktober um 19:30 in Abterode.



Seniorenachmittag

Mittwoch 23. Oktober und 20. November um 14:30 Uhr.



Pater Brown Abend

Freitag, 22. November um 19:30 Uhr



Sonntagabendmesse

In der Regel am letzten Sonntag im Monat um 18:00 Uhr.



Gemeindebus

Wer zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Herrn Eberhardt (Tel.: 05657/225).

JUNGE GENERATION BEIM GEMEINDEFEST - APOSTELKIRCHE 2013



Aufnahme der neuen Messdiener



Kinderprogramm

GRÜNDUNG DER MALTESERJUG



Familienfest der Malteser

ENDGRUPPE IN WANFRIED



r auf Burg Brandenstein

KRAFT SCHÖPFEN AUS DER NATUR



Ausflug des Musikkreises St. Elisabeth



Ausflug der Frauengymnastikgruppe Apostelkirche

Die Sommerferien sind vorbei, das neue Kindergartenjahr hat begonnen. Diesmal konnten wir neben den neuen Kindern ab 3 Jahren zum ersten Mal vier Kinder ab zwei Jahren bei uns begrüßen, da wir eine geöffnete Kindergartengruppe eingerichtet haben. In den Ferien wurden dafür folgende Umbaumaßnahmen gemacht: Klemmschutz an den Türen, Sicherheitsglaseinbau am Eingang, Sicherung und Erhöhung der Spielebenen (die von einigen Kindern siehe Foto- auch gleich ausprobiert wurde), Einbau einer Schallschutzwand, Einbau eines Wickeltisches und Veränderungen im sanitären Bereich. Wir als Gemeinde finanzieren diesen Umbau mit. Der Großteil der Finanzierung erfolgt aber aus Mitteln des Bundes und des Landes Hessen im Rahmen des Investitionsprogrammes für U-3 Ausbau 2013-2014. Auch die Stadt Eschwege tut den Umbau mit finanzieren. Vielen Dank für diese Unterstützung. Es geht um das Wohl und eine gute Wegbegleitung der uns anvertrauten Kinder.



Was steht sonst noch an?

Ein „Highlight“ des vergangenen Kindergartenjahres war (wie im letzten Pfarrbrief berichtet) die Abschlussfahrt der „Schulkinder“ in die Jugendherberge nach Altefeld mit einer Übernachtung. Im gemeinsamen Essen, Spielen und Wandern erlebten wir viel Gemeinschaft. Diese wertvolle Erfahrung hat uns dazu gebracht, an dieser Abschlussfahrt festzuhalten, sie aber bereits im Oktober zu machen. Neben vielen Aktivitäten werden zwei Gottesdienste den Herbst prägen. Zu „Erntedank“ betrachten wir den Sonnengesang des Hl. Franziskus, am Gedenktag der Hl. Elisabeth laden wir am Abend zu einer Lichterprozession ein.

ST. PETER WEHRETAL-REICHENSACHSEN

Krankenkommunion

Jederzeit nach Voranmeldung möglich

**Kleidersammlung der KAB und Kolpingfamilie**

Noch tragfähige Kleidungsstücke oder Bettzeug werden das ganze Jahr über angenommen. Bitte im Pfarrhaus Reichensachsen abgeben.

**Briefmarkenaktion**

Es werden Briefmarken, gestempelt und ungestempelt, für die Sumba-Mission gesammelt. Bitte in der Kirche oder im Pfarramt abgeben. Auch alte Ansichtskarten werden gebraucht.



ST. NIKOLAUS - WANFRIED

Fahrt zum Fruchteppich Sargenzell

Montag, 7. Oktober um 13:00 Uhr. Anmeldung im Pfarrbüro Wanfried.

**Seniorentanz**

Dienstags 15:00 Uhr

Folklore-Gruppe

Dienstags 17:00 Uhr (14-tägig)

**Stickkreis/ Hessenstickerei**

Mittwochs 15:30 Uhr

**Strickkreis**

Donnerstag 14:30 Uhr

**Ökumenischer Kirchenchor "Cantemus"**

Dienstags 19:00 Uhr

**Krankenkommunion**

In der Regel am ersten Freitag im Monat und nach Absprache.

**Malteser**

Samstags 14-tätig

Seniorenheime

AWO - BRÜCKENTOR - LINDENHOF - VINZENZHAUS

AWO

Dienstags

01.10.13	Hl. Messe	17 Uhr
15.10.13	Wort-Gottes-Feier	17 Uhr
29.10.13	Hl. Messe	17 Uhr
12.11.13	Wort-Gottes-Feier	17 Uhr
26.11.13	Wort-Gottes-Feier	17 Uhr

Brückentor

Freitags

18.10.13	Wort-Gottes-Feier	16.30 Uhr
15.11.13	Wort-Gottes-Feier	16.30 Uhr

Lindenhof

Freitags

04.10.13	Wort-Gottes-Feier	16 Uhr
18.10.13	Wort-Gottes-Feier	16 Uhr
01.11.13	Wort-Gottes-Feier	16 Uhr
29.11.13	Wort-Gottes-Feier	16 Uhr

Vinzenzhaus

Freitags

04.10.13	Hl. Messe	16 Uhr
11.10.13	Rosenkranzandacht	15.30 Uhr
11.10.13	Hl. Messe	16 Uhr
18.10.13	Hl. Messe	16 Uhr
25.10.13	Wort-Gottes-Feier	16 Uhr
01.11.13	Hl. Messe	16 Uhr
08.11.13	Wort-Gottes-Feier	16 Uhr
15.11.13	Wort-Gottes-Feier	16 Uhr
22.11.13	Hl. Messe + Krankensalb.	16 Uhr
29.11.13	Hl. Messe	16 Uhr

Zu den Gottesdiensten sind nicht nur die Bewohner/innen der genannten Häuser eingeladen. Auch Gäste sind willkommen!

Ansprechpartner:

AWO	Diakon Stefan Schäfer (Tel. 05655 / 395)
Brückentor	Kaplan Josef Alber (Tel. 0177 / 9090444)
Lindenhof	Judith Picard (Tel. 01577 / 9510939)
Vinzenzhaus	Judith Picard (Tel. 01577 / 9510939)

Montag 30. September Hl. Hieronymus

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe

Dienstag 1. Oktober Hl. Theresia v. Kinde Jesu

Zu d. Hl. Aposteln 18:00 Rosenkranzgebet

Zu d. Hl. Aposteln 18:30 Hl. Messe, anschl. stille Anbetung

*Zu d. Hl. Aposteln 19:00 Beichtgelegenheit***Mittwoch 2. Oktober Hl. Schutzengel**

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe, anschl. stille Anbetung

*St. Elisabeth 9:30 Beichtgelegenheit***Donnerstag 3. Oktober**St. Elisabeth 11:00 Ökumenischer Gedenkgottesdienst für die gefallenen
Flakhelfer der Friedrich-Wilhelm-Schule (70.Todestag)Kapelle der Einheit/
Hülfensberg 10:00 Wallfahrt am Tag der deutschen Einheit**Freitag 4. Oktober Hl. Franz von Assisi**

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

Zu d. Hl. Aposteln 9:00 Hl. Messe

Samstag 5. Oktober

St. Elisabeth 15:00 Kirchliche Trauung Lars & Maike Stenner

Zu d. Hl. Aposteln 16:00 Rosenkranzgebet

St. Peter 17:00 Sonntagvorabendmesse

Hl. Dreifaltigkeit 18:30 Sonntagvorabendmesse

Sonntag 6. Oktober 27. Sonntag im Jahreskreis-Erntedank

St. Nikolaus 9:00 Sonntagsmesse

St. Elisabeth 9:30 Sonntagsmesse mitg. vom Werra-Land-Chor
anschl. Frühschoppen/Mittagessen

Zu d. Hl. Aposteln 11:00 Sonntagsmesse

St. Antonius 11:00 Sonntagsmesse

St. Elisabeth 14:00 Taufe von Vanessa

Kollekte Gemeindehaushalt

Montag 7. Oktober Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz		
St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzandacht
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe
Dienstag 8. Oktober		
Kindergarten	10:00	Erntedankgottesdienst
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranzandacht
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
<i>Zu d. Hl. Aposteln</i>	<i>19:00</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
Mittwoch 9. Oktober		
St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
<i>St. Elisabeth</i>	<i>9:30</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
St. Antonius	18:30	Rosenkranzandacht
Donnerstag 10. Oktober		
St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzandacht
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. Frühstück
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe
Freitag 11. Oktober		
Zu d. Hl. Aposteln	8:30	Rosenkranzgebet
Zu d. Hl. Aposteln	9:00	Hl. Messe
Vinzenzhaus	15:30	Rosenkranzandacht
Samstag 12. Oktober		
St. Elisabeth	16:00	Singspiel „Die Schöpfung“ (näheres siehe Pfarrbrief)
Zu d. Hl. Aposteln	16:00	Rosenkranzandacht
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag 13. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis		
St. Nikolaus	9:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	9:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Erntedankgottesdienst, anschl. Erntedankessen
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse
<i>Kollekte Priesterseminar</i>		

Montag 14. Oktober

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
---------------	------	-----------------

St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe
---------------	------	-----------

Dienstag 15. Oktober

Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranzgebet
--------------------	-------	-----------------

Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
--------------------	-------	------------------------------------

<i>Zu d. Hl. Aposteln</i>	<i>19:00</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
---------------------------	--------------	--------------------------

Mittwoch 16. Oktober

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
---------------	------	-----------------

St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
---------------	------	------------------------------------

<i>St. Elisabeth</i>	<i>9:30</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
----------------------	-------------	--------------------------

Donnerstag 17. Oktober Hl. Ignatius von Antiochien

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
---------------	------	-----------------

St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. Frühstück
---------------	------	------------------------------

St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe
--------------	-------	-----------

Freitag 18. Oktober Hl. Lukas

Zu d. Hl. Aposteln	8:30	Rosenkranzgebet
--------------------	------	-----------------

Zu d. Hl. Aposteln	9:00	Hl. Messe
--------------------	------	-----------

Samstag 19. Oktober

Zu d. Hl. Aposteln	16:00	Rosenkranzgebet
--------------------	-------	-----------------

St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
-----------	-------	----------------------

Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse
--------------------	-------	----------------------

Sonntag 20. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis

St. Nikolaus	11:00	Sonntagsmesse
---------------------	--------------	----------------------

St. Elisabeth	9:30	Sonntagsmesse
---------------	------	---------------

Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
--------------------	-------	---------------

St. Antonius	18:00	Sonntagsmesse (Abendmesse um eine Woche vorverlegt)
---------------------	--------------	--

Kollekte Gemeindehaushalt

Montag 21. Oktober

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe

Dienstag 22. Oktober

Zu d. Hl. Aposteln 18:00 Rosenkranzgebet

Zu d. Hl. Aposteln 18:30 Hl. Messe, anschl. stille Anbetung

Zu d. Hl. Aposteln 19:00 Beichtgelegenheit

Mittwoch 23. Oktober

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe, anschl. stille Anbetung

St. Elisabeth 9:30 Beichtgelegenheit

Donnerstag 24. Oktober

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe, anschl. Frühstück

St. Nikolaus 17:00 Hl. Messe

Freitag 25. Oktober

Zu d. Hl. Aposteln 8:30 Rosenkranzgebet

Zu d. Hl. Aposteln 9:00 Hl. Messe

Samstag 26. Oktober

Zu d. Hl. Aposteln 16:00 Rosenkranzgebet

St. Peter 17:00 Sonntagvorabendmesse

Hl. Dreifaltigkeit 18:30 Sonntagvorabendmesse

Sonntag 27. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis

St. Nikolaus 9:00 Sonntagsmesse

St. Elisabeth 9:30 Sonntagsmesse

Zu d. Hl. Aposteln 11:00 Sonntagsmesse

St. Antonius 11:00 Sonntagsmesse

St. Elisabeth 16:00 Rosenkranzandacht, mitg. vom Musikkreis*Kollekte Sonntag der Weltmission- Missio-Kollekte*

Montag 28. Oktober Hl. Simon und hl. Judas, Apostel

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe

Dienstag 29. Oktober

Zu d. Hl. Aposteln 18:00 Rosenkranzgebet

Zu d. Hl. Aposteln 18:30 Hl. Messe, anschl. stille Anbetung

*Zu d. Hl. Aposteln 19:00 Beichtgelegenheit***Mittwoch 30. Oktober**

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe, anschl. stille Anbetung

St. Elisabeth 9:30 Beichtgelegenheit

Zu d. Hl. Aposteln 15:00 Rosenkranzandacht

Donnerstag 31. Oktober Hl. Wolfgang

St. Elisabeth 8:30 Rosenkranzgebet

St. Elisabeth 9:00 Hl. Messe, anschl. Frühstück

St. Nikolaus 17:00 Vorabendmesse zu Allerheiligen

Freitag 1. November Allerheiligen, Hochfest

Zu d. Hl. Aposteln 8:30 Rosenkranzgebet

Zu d. Hl. Aposteln 9:00 Hochamt

Friedhof Grebendorf 10:00 Gräbersegnung

St. Elisabeth 18:00 Hochamt

Samstag 2. November Allerseelen

Zu d. Hl. Aposteln 16:00 Rosenkranzgebet

Friedhof Reichensachsen 16:00 Gräbersegnung

St. Peter 17:00 Hl. Messe zu Allerseelen

Hl. Dreifaltigkeit 18:30 Hl. Messe zu Allerseelen

Sonntag 3. November 31. Sonntag im Jahreskreis

St. Nikolaus 9:00 Sonntagsmesse, anschl. Gräbersegnung

St. Elisabeth 9:30 Familiengottesdienst, mitg. vom Musikkreis anschl. Fröh
schoppen/ Mittagessen

Zu d. Hl. Aposteln 11:00 Sonntagsmesse

St. Antonius 11:00 Sonntagsmesse, anschl. Gräbersegnung

Friedhof Eschwege 14:00 Gräbersegnung (Beginn an der Friedhofkapelle)

Kollekte Gemeindehaushalt

Montag 4. November Hl. Karl Borromäus

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe

Dienstag 5. November

Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranzgebet
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe mit Krankensalbung/ Krankensegen

Mittwoch 6. November

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
<i>St. Elisabeth</i>	<i>9:30</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>

Donnerstag 7. November

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. Frühstück
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe

Freitag 8. November

Zu d. Hl. Aposteln	8:30	Rosenkranzgebet
Zu d. Hl. Aposteln	9:00	Hl. Messe

Samstag 9. November

Gutshof Völkershäusen	8:30	Hubertusmesse
Zu d. Hl. Aposteln	16:00	Rosenkranzgebet
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse

Sonntag 10. November 32. Sonntag im Jahreskreis

St. Nikolaus	9:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	9:30	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	11:00	Kindergottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse

Kollekte Dringende Diasporabedürfnisse

Montag 11. November Hl. Martin

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe

Dienstag 12. November

Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranzgebet
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
<i>Zu d. Hl. Aposteln</i>	<i>19:00</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>

Mittwoch 13. November

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
<i>St. Elisabeth</i>	<i>9:30</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>

Donnerstag 14. November

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. Frühstück
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe

Freitag 15. November

Zu d. Hl. Aposteln	8:30	Rosenkranzgebet
Zu d. Hl. Aposteln	9:00	Hl. Messe

Samstag 16. November

Zu d. Hl. Aposteln	16:00	Rosenkranzgebet
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse

Sonntag 17. November 33. Sonntag im Jahreskreis

St. Nikolaus	9:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	9:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	15:00	Paulusmusical

Montag 18. November

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe

Dienstag 19. November Hl. Elisabeth v. Thüringen

St. Elisabeth	9:00	Hochamt zum Patrozinium
Kindergarten	10:00	Andacht zum Fest der Hl. Elisabeth
Kindergarten	17:00	Laternenumzug zu Ehren der Hl. Elisabeth

Mittwoch 20. November

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
<i>St. Elisabeth</i>	<i>9:30</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
<i>Ev. Auferstehungskirche</i>	<i>20:00</i>	<i>Gottesdienst zum Buß- und Bettag</i>

Donnerstag 21. November

St. Elisabeth	8:30	Rosenkranzgebet
St. Elisabeth	9:00	Hl. Messe, anschl. Frühstück
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe

Freitag 22. November Hl. Cäcilia

Zu d. Hl. Aposteln	8:30	Rosenkranzgebet
Zu d. Hl. Aposteln	9:00	Hl. Messe

Samstag 23. November

Zu d. Hl. Aposteln	16:00	Rosenkranzgebet
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse

Sonntag 24. November Christkönigssonntag

St. Nikolaus	9:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	9:30	Sonntagsmesse mitg. vom Kirchenchor, anschl. Frühschoppen / Mittagessen zu Gunsten der Orgelsanierung
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	18:00	Sonntagabendmesse

Kollekte Bischöflicher Hilfsfond für Mütter in Not

KONTAKTLISTE

St. Antonius v. Padua Steinweg 73 37290 Meißner-Abterode		Dcht. Mario Kawollek, Pfarrer	zuständig Pfarrbüro/ Postadresse Zu d. Hl. Aposteln Eschwege
St. Elisabeth Friedr.-Wilhelm-Str. 36 37269 Eschwege	Tel. 05651-3574 Fax 05651-32495 sankt-elisabeth-eschwege @pfarrei.bistum-fulda.de	Dcht. Mario Kawollek, Pfarrer Josef Alber, Kaplan Therese Borys, Gemeindefereferentin Judith Picard, pastorale Mitarbeiterin im Pastoralverbund	Pfarrbüro Ines Hoffmann Montag 9:30—12:00 Dienstag: geschlossen Mittwoch – Freitag 9:30 – 12:00 Uhr
Zu d. Hl. Aposteln Schlehenweg 11 37269 Eschwege	Tel. 05651-21511 Fax 05651-951972 heilige-apostel-heuberg @pfarrei.bistum-fulde.de	Dcht. Mario Kawollek, Pfarrer Therese Borys, Gemeindefereferentin	Pfarrbüro Eva Berezicki Dienstag-Donnerstag 9:30 - 12:30 Uhr
St. Peter Untere Mühlgasse2 37287 Wehretal- Reichensachsen	Tel. 05651-4354 Fax 05651-4354	Dcht. Mario Kawollek, Pfarrer Joachim Hartel, Pfarrer (Sontra) Klaus Mittenentzwei, Diakon	zuständig Pfarrbüro St. Nikolaus Wanfried
St. Nikolaus Vor dem Obertor 4 37281 Wanfried	Tel. 05655-395 Fax 05655-923844 kath.Kirche-Wanfried @t-online.de sankt-nikolaus-wanfried @pfarrei.bistum-fulda.de	Dcht. Mario Kawollek, Pfarrer Stefan Schäfer, Diakon	Pfarrbüro Heidi Eisenberg Dienstag, Donnerstag und Freitag 8:30—12:30 Uhr
Caritasverband W-M Kreis Moritz-Werner-Str. 10 37269 Eschwege	Tel. 05651-50018 Fax 05651-5205 Caritas.eschwege @caritas-kassel.de	Dienststellenleiter: Michael Nowotny Sekretariat: Margarete KÜch	Bürozeiten: Montag - Freitag 8:00 – 12:00 Uhr und n. Vereinbarung
Caritas Altenzentrum St. Vinzenz Moritz-Werner-Str. 12-14 37269 Eschwege	Tel. 05651-2284-0 Fax 05651-2284-111	Heimleiterin: Claudia Wille	
Krankenhaus-seelsorge	Tel.: 015779510939	Judith Picard	
Kindergarten St. Elisabeth Moritz-Werner-Str. 7 37269 Eschwege	Tel. 05651-50495	Leiterin: Claudia Sacco	Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 17:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinden: St. Antonius v.Padua—Abterode, St. Elisabeth u. Zu d. Hl.Aposteln—Eschwege, St. Peter—Reichensachsen, St.Nikolaus—Wanfried
 Redaktion: Dechant Mario Kawollek und Eva Berezicki
 Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen